

Bayerisches Familiengeld

Merker 1.1.2027: DS in Vergangenheit setzen oder löschen.

<https://www.zbfs.bayern.de/familie/familiengeld/>

<https://www.zbfs.bayern.de/familie/familiengeld/fragen/index.php>

<https://www.stmas.bayern.de/familiengeld/>

https://www.stmas.bayern.de/imperia/md/content/stmas/stmas_inet/familiengeld_faq_infoblatt.pdf

<https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayFamGG>

Das ist derselbe Link wie ohne index.php

Das Wichtigste in Kürze

Das Bayerische Familiengeld erhalten Familien in Bayern, wenn sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen und ihr Kind bis zum 31.12.2024 geboren ist. Es beträgt mindestens 250 € im Monat pro Kind. Es wird vom 13. bis zum vollendeten 36. Lebensmonat des Kindes gezahlt. Es ersetzt die früheren Leistungen Betreuungsgeld und Landeserziehungsgeld.

Für Kinder, die seit 1.1.2025 geboren wurden, werden das Bayerische Familiengeld und das Krippengeld gestrichen. Auch das angekündigte Kinderstartgeld von 3.000 € wurde gestrichen.

Voraussetzungen

Familien erhalten das Familiengeld unter folgenden Voraussetzungen:

- Das Kind ist **vor dem 1.1.2025** geboren worden
- Hauptwohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt des Antragstellers in Bayern.
- Das Kind lebt im Haushalt des Antragstellers und es wird für dieses [Kindergeld](#) bezogen.
- Der Antragsteller erzieht das Kind selbst – unabhängig davon, ob das Kind eine [Kindertagesstätte \(KiTa\)](#) besucht.
- Das Kind ist zwischen 13 und 36 Lebensmonate alt.

Das Familiengeld ist unabhängig vom Einkommen und weiteren Geldleistungen, wie z.B. dem [Elterngeld](#). Es gibt **keine Anrechnung** auf [Sozialhilfe](#) oder das [Bürgergeld](#) (früher Arbeitslosengeld II oder Hartz IV).

Für Geburten seit 1.1.2025 gibt es kein Familiengeld mehr.

Höhe

Familien erhalten bei Geburten bis zum 31.12.2024

- für die ersten beiden Kinder je 250 € im Monat.
- ab dem 3. Kind 300 € im Monat.

Das sind 6.000 bzw. 7.200 € pro Kind bei Inanspruchnahme des vollen Bezugszeitraums von 2 Jahren.

Dauer

Das Familiengeld wird für maximal 2 Jahre (13. bis vollendeter 36. Lebensmonat des Kindes) gezahlt.

Antrag

Wer in Bayern Elterngeld beantragt, muss keinen extra Antrag stellen, da der Elterngeldantrag auch als Antrag für das Familiengeld gilt.

Bezieht eine Familie kein Elterngeld, dann kann der Online-Antrag auf Familiengeld, frühestens 3 Monate vor beabsichtigtem Leistungsbeginn, unter www.zbfs.bayern.de > [Elterngeld, Familien- und Krippengeld](#) > [Bayerisches Familiengeld](#) > [Antrag](#) > [Antrag auf Familiengeld](#) (Antrag unter der Überschrift Familie, Kinder und Jugend > Bayerisches Familiengeld anklicken) gestellt werden. Geht ein Antrag verspätet ein, wird rückwirkend nur für die letzten 3 Lebensmonate vor Beginn des Lebensmonats Familiengeld geleistet, in dem der Antrag eingegangen ist.

Krippengeld

Das bayerische Krippengeld ist eine finanzielle Unterstützung für Eltern in Bayern, deren Kinder eine kostenpflichtige Betreuung in einer staatlich geförderten Krippe oder Tagespflege erhalten. Es beträgt bis zu 100 € monatlich und ist einkommensabhängig. Die Einkommensgrenze mit einem Kind liegt bei 60.000 € jährlich und erhöht sich um 5.000 € für jedes weitere Kind. Das Krippengeld gibt es frühestens im Monat nach dem 1. Geburtstag und längstens bis August des Jahres, in dem das Kind 3 Jahre alt wird.

Wichtig: Für Kinder, die nach dem 1.1.2025 geboren wurden, gibt es kein Krippengeld mehr.

lma: Quelle <https://www.zbfs.bayern.de/familienleistungen/krippengeld/faq/>

Frühere Leistung: Betreuungsgeld Bayern

Betreuungsgeld erhielten in Bayern Eltern von Ein- oder Zweijährigen (geboren bis 31.7.2018), die ihr Kind nicht in eine öffentlich geförderte Kinderbetreuung (z.B. Kinderkrippe, Tagesmutter) gegeben hatten.

- Betreuungsgeld gab es in der Regel erst ab dem 15. Lebensmonat des Kindes für maximal 22 Monate, längstens bis zum 3. Geburtstag.
- Die Höhe des Betreuungsgelds war **unabhängig** vom Einkommen und der wöchentlichen Arbeitszeit der Eltern. Es betrug 150 € monatlich.
- Bei Zwillingen, Mehrlingen und Geschwistern gab es Betreuungsgeld in voller Höhe für jedes Kind.

Praxistipp

Eine Übersicht sowie Antworten auf die häufigsten Fragen zum Familiengeld finden Sie unter www.zbfs.bayern.de > [Familie, Kinder und Jugend](#) > [Häufige Fragen](#).

Wer hilft weiter?

Das Servicetelefon des Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) unter 0931 32090929 (Mo-Do 8-16 Uhr und Fr 8-12 Uhr).

Verwandte Links

[Elternzeit](#)

[Landeserziehungsgeld \(Sachsen\)](#)

[Erziehungsberatung](#)

[Kinderbetreuungskosten](#)

[Kinderzuschlag](#)

[Tagesgruppe für Kinder](#)

[Tagespflege von Kindern](#)

[Leistungen für Eltern, Kinder und Jugendliche](#)

Rechtsgrundlagen: Bayerisches Familiengeldgesetz (BayFamGG)